Zeitschrift: Schweizer Schule

Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz

Band: 41 (1954)

Heft: 23: Erfassung der Schulreife ; Sorge für behinderte Kinder ; Don Orione

Ш

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. Voir Informations légales.

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

Download PDF: 29.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

DER INHALT	eite
Der Seelenadel unseres Herrn. — Zum Palmsonntag. Von J. M. Barmettler, Rue 7	61
Ungerecht und unverdient. Von J. Fanger, Schwendi-Sarnen	63
Don Orione. Von Dr. B. Simeon, Chur 7	65
Wesen, Erfassung und Bedeutung der Schulreife. Von G. Strebel, St. Gallen 7	71
Schul- und Erziehungsprobleme der Schweizer Katholiken 7	81
Über 1500 Lehrkräfte	83
Aus Kantonen und Sektionen	83
Bibelkurs für Lehrerinnen in Schönbrunn	84
Kurs für Chordirigenten	84
Schweizerischer Wanderleiterkurs	84
5. Volkstanzwoche im Tessin	84
Bücher	84

DIE ADRESSEN

Inseratenannahme, Druck und Versand (Adreßänderungen) durch Verlag Otto Walter AG., Olten. Insertionspreis nach Spezialtarif. (Serienaufträge entsprechende Ermäßigung.)

Die »Schweizer Schule« erscheint am 1. und 15. jeden Monats.

Abonnementspreis halbjährlich Fr. 8.50 (Postcheckkonto Vb 92); bei der Post bestellt jährlich Fr. 17.20. Ausland Portozuschlag. Bestellungen an den Verlag.

Beiträge, Mitteilungen und Nachrichten für den allgemeinen Teil, ebenso alle Besprechungsexemplare an den Hauptschriftleiter Dr. J. Niedermann, Prof., Immensee; Tel. (041) 81 13 46.

Für die Rubrik »Volksschule«: Johann Schöbi, Lehrer, Goßau (St. Gallen); Tel. 8 56 82.

Für die Rubrik »Lehrerin und Mädchenerziehung«: Silvia Blumer, Lehrerin, Klingenthalstraße 59, Basel; Tel. (061) 32 25 50.

Für die Rubrik »Religionsunterricht«: H. H. Franz Bürkli, Prof., Bahnhofstr. 15, Luzern; Tel. 28029. Redaktionsschluß am 6. und 21. des Monats. — Postcheck der Schriftleitung VII 1268, Luzern.

Katholischer Lehrerverein der Schweiz (verantwortlicher Herausgeber): Präsident: Josef Müller, Regierungsrat, Flüelen. Aktuar: F. G. Arnitz, Sekundarlehrer, Neuenhof (Aargau). Kassier: Alb. Elmiger, Erziehungsrat, Littau. — Postcheck VII 1268, Luzern.

Krankenkasse: Präsident: Paul Eigenmann, Reallehrer, Wiesentalstr. 4b, St. Gallen. Kassier: Alfons Engeler, Lehrer, Hirtenstraße 1, St. Gallen O. — Postcheck IX 521; Tel. 2 56 89.

Hilfskasse: Präsident: Josef Staub, Lehrer, Erstfeld (Uri), Postcheck der Hilfskasse KLVS. VII 2443, Luzern. Vertriebsstelle für das Unterrichtsheft: Anton Schmid, Lehrer, Schachen (Luzern).

Verein kathol. Lehrerinnen der Schweiz: Präsidentin: Frl. Elisabeth Kunz, Sek.-Lehrerin, Kasernenstr. 3, Zug. Invaliditäts-, Alters- und Sterbekasse katholischer Lehrerinnen der Schweiz: Frl. Hedwig Delvay, Lehrerin, Thiersteinerallee 55, Basel, Präsidentin; Frl. Frieda Kaufmann, Baden (Aargau), Kassierin. Krankenkasse: Frl. Lydia Schwarz, Lehrerin, Krießern, Rheintal (St. Gallen), Präsidentin; Frau Dr. Brühwiler-Goldiger, Burgweiherweg 9, St. Gallen, Tel. 3 38 88, Kassierin; Frau Stillhart-Ruckstuhl, Balgach (St. Gallen), Aktuarin.

Katholischer Erziehungsverein der Schweiz: Präsident: Mgr. Albert Oesch, Rheineck (St. Gallen). Katholische Jugendschriftenkommission des KLVS: Präsident: Dr. Frütz Bachmann, Sekundarlehrer, Luzern, Wesemlinstr. 18. An ihn sind die Besprechungsexemplare von Jugendschriften zuhanden der Kommission zu richten.